

PASTORATIONSGEMEINSCHAFT SAFIEN TENNA VALENDAS VERSAM

JUNI-AUGUST 2011

KIRCHHEIMBRIEF



Logo der reformierten Landeskirche Graubünden

Liebe Gemeinde,
ich finde Kirche super. Ich freue mich über die Organisation der Kirche.
Sie ist vielfältig in die Gesellschaft und die Kultur eingebunden.
Ich finde Kirche super. Ich freue mich über die Glaubensgemeinschaft.
Sie vertritt richtige Ideale.
Ich finde Kirche super. Ich freue mich über die Menschen in der Kirche.
Sie leben Glaube und Nächstenliebe mit Herz.

Die Kirche besteht aus Menschen. Das ist ihre Stärke und zugleich ist es ihr Problem.

Deshalb hält sich die moderne Kirche von politischer Macht fern, um jeden Missbrauch zu verhindern. Denn Menschen können Macht missbrauchen und dafür nutzen sie leider auch kirchliche Strukturen. Die Kirche nutzt die Kraft des Wortes. Sie erinnert die ganze Gesellschaft an Gottes Willen, nämlich: Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung. Doch das Wort hat nur Wirkung, wenn wir in der Kirche zusammen stehen und einander vertrauen.

Ich finde Kirche super. Niemand kann uns gleichwertig ersetzen. Das konnte man bei der Katastrophe auf Haiti sehen. Die Kirche hatte dort vor Ort wertvolle Strukturen. In Haiti gibt es Kirchengemeinden als Ansprechpartner, um die Not zu koordinieren. Es gab schon vor der Katastrophe gute Verbindungen in unser Land. Und hier gab es in den Kirchen schnell Spenden und es gibt langfristig Spenden. Und es gibt in den Kirchen Menschen, die nach Haiti gehen, um zu helfen.

Ich finde Kirche super. Ich freue mich über HEKS, Landeskirche, Kirchengemeinde, Kirchenvorstände, Pfarrpersonen, Diakone, Priester, Kirchenpolitiker, Gottesdienste, Altenheime, Kirchen, Gemeindehäuser, Caritas.... Es wird alles gebraucht.

Ich freue mich über alle und alles, was dazu gehört, über dich und dich und dich...

Ich finde Kirche super. Ihr Rolf Weinrich

Konfirmationen

Versam, Sonntag, 5. Juni, 9.00 Uhr, mit Pfr. Rolf Weinrich
Deborah Weber, Dario Buchli

Valendas, Sonntag, 5. Juni, 11.00 Uhr, mit Pfr. Rolf Weinrich
Nadja Zinsli

Safien Platz

Pfingstsonntag, 12. Juni, 10.00 Uhr, mit Pfrn. Ghislaine Bretscher
Hans-Andrea Buchli, Marina Gartmann, Jasmin Hunger, Dario Zinsli

Die Konfirmation *von Euard Kopp aus www.chrismon.de*

Die Kleidung sitzt ziemlich perfekt. Aus Jungs, die sonst in legeren Klamotten über den Schulhof laufen, werden Männer, die halb stolz, halb steif zum Mittelpunkt eines Festes werden. Aus Mädchen werden Frauen. Die meisten waren zuvor beim Coiffeur, haben sich etwas geschminkt und sehen irgendwie erwachsener aus als die Jungen, mit denen sie gemeinsam zum Konfirmationsgottesdienst in die Kirche ziehen.

Die Jugendlichen sollen nun zu tragenden Stützen der Gemeinschaft werden. Und umgekehrt: Die Gemeinde soll beitragen zum Erwachsenwerden der jungen Menschen.

In der Konfirmation wird den jungen Menschen die Hand aufgelegt: Sie bekommen Gottes Segen. Die Konfirmation, wörtlich übersetzt „Bestärkung“, hat nicht nur diesen praktischen Sinn, einen Weg in die Gemeinde zu bahnen, sondern auch einen theologischen: Die Jugendlichen sollen sich ihre eigene Taufe „aneignen“.

Ihre Taufe als Kind war gewissermaßen noch unvollständig, weil ihr persönliches Taufbekenntnis fehlte. Ab sofort gilt nicht mehr allein das Wort der Eltern oder Taufpaten, die einst an ihrer Stelle den Glauben bekannten. Nun machen sie sich als Konfirmanden mehr oder weniger entschlossen dieses lange zurückliegende Versprechen zu eigen: Sie wollen, so sagen sie, zu dieser Gemeinde gehören und als Christen leben. Auch wenn es eine ernüchternde Wahrheit ist, dass nach dem Kurs viele Jugendliche nicht wieder in ihrer Gemeinde auftauchen, haben sie durch die gemeinsame Zeit dennoch vieles gewonnen. Kirche ist veränderbar, entwicklungsfähig, sie ist subjektiver und vielfältiger, als es oft von den Kanzeln klingt. Sie ist geprägt von unterschiedlichsten Interessen und Ideen, Erfahrungen und Traditionen.

Auffahrt am 2. Juni zur Fiasta ecclesiastica

Die Bezirksfeier des Kolloquiums Ob dem Wald findet dieses Jahr in der Ruinaulta bei Castrisch statt und steht unter dem Thema: „Viele Wege – ein Geist“.

Aus allen Orten der Surselva werden die Pfarrpersonen mit Gemeindegliedern den Rhein entlang wandern und zum Gottesdienst nach Castrisch an den Rhein kommen.

Wir starten in den Kirchen **Versam** um **08:00** mit Ghislaine Bretscher und in **Valendas** um **08:30** mit Rolf Weinrich. Am Rhein findet um 11:15 Uhr bei schöner Witterung der Gottesdienst statt.

Anschliessend Picknick aus dem Rucksack. Feuerstelle und Getränkeverkauf sowie ein Shuttlebus vom Bahnhof Castrisch (Parkplätze) zum Gottesdienstplatz sind in Betrieb.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche Castrisch statt, das Picknick entfällt, die Sternwanderung aber findet bei jedem Wetter statt. Auskunft erteilt Telefon 1600 ab 06:00 Uhr. (unter Versam oder Valendas).

Weitere Informationen folgen im nächsten „reformiert.“

Versam : Start 8:00 Uhr in der Reformierten Kirche Versam mit einem Impuls von Pfrn Ghislaine Bretscher. Wanderung über Versam-Station (9km) für starke Wanderer.

Valendas: Start 8:30 Uhr in der Reformierten Kirche Valendas mit einem Impuls von Pfr. Rolf Weinrich. Wanderung über Station Valendas-Sagogn (4km).

Safien und Tenna: Individuelle Anfahrt mit Auto. Weiter ... (siehe unter Versam oder Valendas).

vorschau

Elternabend Präparanden

Am 14. Juni findet um 20.00 Uhr im Kirchenraum Versam ein einführender Elternabend für die kommenden Präparanden statt.

Donnerstag, 14. Juli 2011, Kirche Tenna, 20.30 Uhr
Freitag, 15. Juli 2011, Kirche Valendas, 20.30 Uhr

Das Konzert, steht unter dem Thema „Alpenmusik“ und beinhaltet Werke für Chor und Streichquartett von Schubert, Schumann, Elgar, Levy (Schweizer Volkslieder), Bräm (Postcards from Switzerland für Streichquartett) sowie eine Schweizer Erstaufführung des Italieners Angelo Inglese auf Texte von Petrarca aus dem 14. Jahrhundert (dem ersten „Bergsteiger“!).

Weitere Konzerte:

Samstag, 16. Juli 2011, Kirche St. Remigius Falera, 20.30 Uhr

Sonntag, 17. Juli 2011, Kirche Vals, 17.00 Uhr

Ausführende:

Ensemble und Kammerchor Altaun

Leitung: Thüring Bräm/Jürg Eichenberger, „Musiktage Valendas“

vorschau

Schulferiengottesdienst

Wir freuen uns mit den Schulkindern auf die kommenden Ferien und feiern am 19. Juni den Schulferiengottesdienst in Valendas. Die Ferien sind zumindest zum Teil eine Zeit zum ausruhen. Bringt bitte alle ein Kissen mit zum Gottesdienst.

Seniorenzünzi in Valendas

Am 21. Juni um 9.00 Uhr im Restaurant am Brunnen sind die Valendaser Senioren bei Kaffee und Gipfeli zu einer kurzen Andacht, Gespräch und Beisammensein mit Pfr. Weinrich herzlich eingeladen.

Synode

Die Synode aller Bündner Pfarrpersonen findet dieses Jahr vom 23. bis 27. Juni in Thusis statt. Thematisch geht es unter anderem um den Einfluss der Religion auf den Sport.

Chorbesuch aus Igis / Landquart

Am 3. Juli singt der Kirchenchor der Kirchgemeinde Igis-Landquart in den Gottesdiensten in Valendas und Versam. Anschliessend gibt es Kirchenkaffee in Versam.

10. Juli Bergfest auf der Brüner Alp

Die Alp wird im Sommer zu einem der wichtigsten Orte des Tales. Hier sind die Kühe. Hier werden Butter und Käse gemacht. Hier kommen die Wanderer vorbei. Hier feiern wir ein Fest mit einem Gottesdienst.

Pfarrer Schippert aus Haiti am 17. und 24. Juli

Im letzten Jahr haben wir den Kontakt zu Pfarrer Schippert und seiner Haiti Hilfe geknüpft. Auch in diesem Jahr hält er wieder bei uns Gottesdienst, berichtet über die Hilfe in Haiti und bietet einige Produkte von dort an. Wir können zeigen, dass wir Haiti seit der Umweltkatastrophe nicht vergessen haben und werden ihm die Kollekten einiger Sonntage übergeben.

31. Juli Alpfest Tenna

Das Alpfest Tenna beginnt um 11.00 Uhr (und nur bei guter Witterung) auf dem Tenner Chrüz mit einem Gottesdienst. Das Programm des Alpfestes wird rechtzeitig mit einem Flyer in die Haushalte verteilt.

14. August Chilbi Safien

„Chilbi f. (Pl. Chilbine), Kirchweih, Volksfest, Rummel, lautes lustiges Treiben.“ So steht es im Berndeutschen Wörterbuch. Die Chilbi in Thalkirch geht auf die im 15. Jahrhundert eingeführte Kirchweihfeier an Mariä Himmelfahrt zurück. Einzelheiten dazu sind in der Chronik der Safier Kirchen „Ein einsames, abgelegenes Gotteshaus“ auf Seite 52 zu finden.

Unter Kirchweihe versteht man die Feier, durch die ein Kirchengebäude seinem liturgischen (gottesdienstlichen) Gebrauch übergeben wird. Gemäss Wikipedia spielt der religiöse Kontext bei der Kirchweihe heute eine untergeordnete Rolle. Umso erfreulicher ist es, dass an der Thaler Chilbi der Gottesdienst noch seinen Platz hat.

Dieses Jahr möchten wir an der Thaler Chilbi einen Gottesdienst für alle Generationen feiern.

Freitag 26. August Sommergrillieren

Um 19.00 Uhr ist Gottesdienst unter Mitwirkung der Konfirmanden in der Versamer Kirche. Anschliessend sorgen wir im Pfarrhausgarten mit Grill und Teilete für das leibliche Wohl. Für die „Teilete“ laden wir Sie ein, nebst dem eigenen Grillgut und Getränken etwas zum gemeinsamen Essen mitzubringen, z.B. Salat, Brot, Gemüsestreifen, Käse, Desserts usw. Die mitgebrachten Speisen werden auf einem Tisch angerichtet. Alle können sich von diesem zusammen getragenen Buffet bedienen. Bitte bringen Sie nur soviel mit, wie Sie selber essen und trinken können. **Mitfahrgelegenheit aus Valendas.** Wer gerne zum Sommergrillieren am Freitag 26. August nach Versam mitgenommen werden möchte, kann um 18.45 Uhr am Brunnen ins Kirchentaxi einsteigen.



Walser Nachbarschaftstreffen

Am 24. Juli (Verschiebedatum 7. August), ab 11.00 Uhr findet in Hinterrhein das Walser Nachbarschaftstreffen Rheinwald/Safien/Vals auf Piänetsch mit einem Gottesdienst statt. Es gibt einen Shuttle-Dienst von Hinterrhein auf Piänetsch und zurück.

geburten

21. Februar 2011
Fynn Calörtscher
von Myriam und Lars
Calörtscher
Valendas

24. März 2011
Tabea Buchli
von Tanja und Thomas Buchli
Tenna

24. März 2011
Petra Beeli
von Romana und Peter Beeli
Valendas

Taufen

Taufe von Jasmin Egger
Tochter von Jürg und Annina
Egger – Bärtsch
am 13. März in Valendas

Taufe von Leevi Mikko Albrecht
von Sara Albrecht und Patrick
Fenner Albrecht
am 3. April in Versam

Taufe von Fynn Calörtscher
von Lars und Myriam
Calörtscher - Sulger
am 17. Juli in Valendas

wir gratulieren wir g

Juni

Elisabeth Marchion-Hännny,
Valendas
86 J. am 10. Juni

Hans Tüsel-Gartmann,
Acla/AH Thusis
81 J. am 13. Juni

Silvia Bianchi-Gredig,
Thalkirch
80 J. am 20. Juni

Marie Buchli-Hännny,
Versam
84 J. am 21. Juni

Karl Gartmann-Gander,
Safien Mura
80 J. am 27. Juni

trauungen

Vanessa Bieler und Gian Reto
Abbühl aus Chur in Versam
14. Mai.

Martina und René Bleisch-
Padrun aus Chur am 25. Juni
um 15.00 Uhr in Versam durch
Pfrn S. Zwicky

Regula von Känel und Daniel
Lötscher aus Igis-Landquart in
Safien Platz am 27. August.

Juli



Christian Hunger-Gartmann,
Safien/AH Thusis
100 J. am 8. Juli

Willi Hänny,
Versam
81 J. am 13. Juli

Betty Bandli-Gredig,
Safien-Platz
85 J. am 23. Juli

Fidel Buchli,
Egschi
91 J. am 29. Juli

wir trauern um

Adam Joel Bruderer
24. Febr. 1941 – 14. April 2011
Arezen

Juli Buchli-Gartmann
12. Febr. 1928 – 22. April 2011
Bündla (Untergün) Safien Platz

August

Magdalena Lötscher,
Arezen
81 J. am 1. August

Vrena Weibel-Calörtscher,
Carrera/AH Ilanz
97 J. am 4. August

Christian Hunger-Lötscher,
Arezen/Versam
94 J. am 6. August

Julia Grünenfelder-Tiri,
Arezen
87 J. am 6. August

Marie Joos,
Valendas
75 J. am 8. August

Vreni Zinsli,
Thalkirch
84 J. am 14. August

Betti Wieland-Wieland,
Brün/AH Ilanz
87 J. am 19. August

Moritz Buchli-Sutter,
Egschi
93 J. am 25. August

Ein Jahr Amtszeit der Pastorationpräsidentin

Seit einem Jahr habe ich mich in die Rolle der Präsidentin der Pastorationsgemeinschaft Safiental eingelebt. Ich darf auf ein arbeitsreiches Amtsjahr zurückblicken. Die Vorbereitungen zur Pastoration beanspruchte sehr viel Zeit.

Es gab viele schöne Momente, an denen ich als Präsidentin Teil haben durfte: die Aufnahmefeier von Ghislaine Bretscher und Rolf Weinrich in die Bündner Synode, die beiden Installationsfeiern und den Pastorationsgottesdienst in Safien Platz.

Seit dem Herbst bin ich, für das Kolloquium Ob dem Wald, Delegierte im Evangelischen Grossen Rat. Das ganz grosse Geschäft heisst „Totalrevision der Kirchenverfassung der evang.-ref. Landeskirche Graubünden“. Die Kirche muss sich dem Wandel der Gesellschaft stellen. Sie kann nicht weiter machen wie bisher. Dazu gehört die Verschlankung der Strukturen. Durch die Gründung der Pastorationsgemeinschaft Safiental haben wir schon einen Schritt in diese Richtung unternommen. Für die Landeskirche Graubünden sind wir ein Vorbild für andere entstehende Pastorationsgemeinschaften.

An dieser Stelle danke ich den vier Kirchgemeinden für das der Pastorationsgemeinschaft Safiental entgegengebrachte Vertrauen.

Marlen Walter

Umfrage partizipative kirchliche Altersarbeit

Im letzten Jahr wurde vom Kolloquium Ob dem Wald eine Umfrage bei Personen ab 55 Jahren erhoben. Die drei in der Surselva meistgenutzten Angebote sind Gottesdienste aller Art, Gemeinde-/Altersnachmittag und Konzert/musikalische Darbietung.

Am häufigsten war die Bereitschaft zum Mitwirken bei einem Besuchsdienst für andere, Fahr- oder Begleitdienst für andere, sowie bei Ausflügen / kurzen Reisen.

Nun trägt der Pastorationsvorstand die Resultate für die Kirchgemeinden Safien, Tenna, Valendas und Versam zusammen und überlegt, ob und wie sie umgesetzt werden können. Wir danken allen, die sich die Zeit genommen haben, um die Fragen zu beantworten.

Festschrift 500 Jahre Kirche Safien Platz

Die Kirchgemeinde Safien bedankt sich herzlich bei den Kerzenzieh-Frauen, welche 500 Franken für die Jubiläums-Festschrift „Ein einsames, abseits gelegenes Gotteshaus“ gespendet haben. Solche Beiträge sind herzlich willkommen, da durch den Verkauf des Buches die Herstellungskosten noch nicht gedeckt sind. Das Buch ist weiterhin für 45.- erhältlich bei Christian Hunger, Zalön, 7107 Safien Platz, Tel. 081 647 12 57.

Marie Lareida 15 Jahre Mesmerin

Bescheiden steht sie seit Jahren im Team mit Berti Galliard an der Kirchentür und begrüsst die Gemeinde mit immer freundlichen Worten. Sie arbeitet stets zuverlässig im Hintergrund und lässt Blumen für sich sprechen. Wir danken Marie Lareida für 15 Jahre treuen Dienst in unserer Kirchengemeinde.

Der Kirchenvorstand, die Pfarrer und die Gemeinde.



WENN DER SOMMER KOMMT

das leisetreten ist vorbei
 laut ertönt indianergeschrei
 der sandkasten wird zum
 wüstenland
 der Spielverderber ins haus
 verbannt
 das planschbecken wird zum
 wogenden meer
 der gartenschlauch zur feuerwehr
 die Sonnenbrille macht zum
 detektiv
 um aufzuspüren, wo die eis-spur
 verlief
 am abend tönt es müde noch:
 ach, wie schön sind Sommertage
 doch *Nyree Heckmann*

*Still und bescheiden gingst Du deine Wege,
still und bescheiden tatest Du deine Pflicht.
Ruhig gingst Du auch dem Tod entgegen,
wir trauern alle sehr um dich.*



Dieser Spruch, beschreibt Adam Bruderer sehr gut. Er war seit 52 Jahren der zuverlässige und bescheidene Mann an der Orgel. Er spielte in den Kirchen Thalkirch, Platz, Neukirch, Tenna, Versam und Valendas. Er war immer da und tat seine Pflicht. Im Jahre 2009 konnte Adam sein 50 jähriges Dienstjubiläum in Tenna feiern. Danach erkrankte Adam schwer. Ohne seinen Lebenswillen zu verlieren, ging er der Krankheit mit bemerkenswerter Ruhe entgegen. Im Alter von 70 Jahren, ist er zu früh am 14. April gestorben. Eine grosse Trauergemeinde nahm am 20. April in Versam Abschied von Adam Bruderer. Wir verlieren mit Adam einen lieben und treuen kirchlichen Mitarbeiter und vermissen ihn sehr. Wir werden Adam in guter Erinnerung behalten. für die Pastorationsgemeinschaft Safiental, Marlen Walter

Renovation der Kirche in Valendas

Nach fast vierzig Jahren ist die Schönheit der Kirche in Valendas etwas verblasst. Nun wollen wir die Kirche erhalten, verschönern und zugleich für die Aufgaben der Zukunft nutzbar machen.

Es stellen sich nun viele Fragen: Wie können sich künftig Alte und Junge in der Kirche wohl fühlen. Können wir insbesondere etwas tun, damit Kinder und junge Familien wieder in die Kirche kommen? Was können wir gegen die Feuchtigkeit und gegen hohe Heizkosten tun? Sind die Menschen grösser und breiter geworden und sollen sie immer noch auf der gleichen Bankgrösse sitzen? Ist es noch zeitgemäss zum Pfarrer bei der Predigt in den Himmel hinauf zu schauen? Diese und weitere Fragen werden uns in der kommenden Zeit beschäftigen.

VOR ALLEM BITTEN WIR ALLE LEUTE, UNS IHRE IDEEN MITZUTEILEN.

Dazu gibt es die Möglichkeit im direkten Gespräch, bei einem Workshop und bei den Gemeindeversammlungen. Unsere Arbeit betrifft alle, die in den nächsten vierzig Jahren hier leben und in die Kirche kommen könnten.

Kommission

Die Kirchgemeindeversammlung hat in die Renovationskommission Claudia Basig, Arthur Bühler, Karin Lareida, Mario Solèr, Käthi Stucki berufen. Als Architekt konnten wir den ehemaligen Kirchenratspräsidenten Toni Schneider aus Brigels gewinnen.



Krank sein und Spitalaufenthalt

Krankenbesuche

Unsere Pfarrpersonen besuchen gerne die Kranken, sofern sie es erfahren. Bitte sagt es ihnen oder den Kirchenvorständen, wenn jemand im Spital ist.

Krankenabendmahl

Die Pfarrpersonen bringen den Kranken, die diesen Wunsch haben, gerne das Abendmahl nach Hause oder ins Spital.



adressen

www.kirche-safiental.ch

Ghislaine Bretscher, Pfarrerin
Talstrasse 7, 7107 Safien Platz

Tel 081 647 11 20, E-mail: ghislaine.bretscher@gr-ref.ch

Rolf Weinrich, Pfarrer,
Im Winkel 75, 7122 Valendas

Tel 081 921 60 30, E-mail: rolf.weinrich@gr-ref.ch

Präsidentin Pastorationsgemeinschaft Safiental
und Kirchgemeinde Safien
Marlen Walter-Kohler, 081 647 12 79

Yvonne Joos-Sprecher, Präsidentin Tenna, 081 081 645 13 63

Thomas Buchli-Riedi, Präsident Versam, 081 645 11 52

Karin Lareida-Beeli, Präsidentin Valendas, 081 921 25 07

Spendenkonto Pastorationsgemeinschaft Safiental
Banca Raiffeisen Surselva, 7130 Ilanz
CH28 8107 3000 0044 9248 5

mitfahrgelegenheit

Wer eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst braucht, wird von uns gerne gefahren. Melden Sie sich bitte für Safien bei Christian Hunger (081 647 12 57), für Tenna bei Yvonne Joos (081 645 13 63), für Versam bei Thomas Buchli (081 645 11 52) und für Valendas bei Karin Lareida (081 921 2507) jeweils bis zum Vorabend.

kollekten

Kirchliche Jugendarbeit

Die Konfirmations-Kollekte 2011 kommt der landeskirchlichen Jugendarbeit im Kanton Graubünden zugute. Der Kirchenrat gewährt einen Beitrag von CHF 10.– pro TeilnehmerIn und Tag für kirchliche Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen, wie zum Beispiel Lager, Wochenenden, Exkursionen. Auch für Konfirmandenlager und –reisen wird dieser Zustupf ausgerichtet. www.gr-ref.ch

Protestantischer Hilfsverein

Der Protestantisch-kirchliche Hilfsverein Graubünden unterstützt gemeinsam mit anderen kantonalen Hilfsvereinen reformierte Kirchgemeinden, die in unseren Gemeinden und Regionen, aber auch im benachbarten Ausland als Minderheit leben. www.soliprot.ch

Flüchtlingsdienst HEKS

Die Integration benachteiligter Menschen in die Gesellschaft und ins Erwerbsleben gehört in den kommenden Jahren zu den grossen sozialen Herausforderungen. HEKS leistet durch seine Tätigkeit einen Beitrag zur sozialen Integration dieser Bevölkerungsgruppen - und damit zum gesellschaftlichen und sozialen Zusammenhalt in der Schweiz. www.heks.ch

Kollekte Graubünden

Im August wird jeweils eine Kollekte für eine Gemeinde, ein kirchliches oder soziales Werk in Graubünden vorgesehen.

Impressum:

Herausgeberin: Pastorationsgemeinschaft Safiental
Der Kirchenbrief erscheint vier Mal im Jahr, Auflage 550 Ex.
Redaktion: Ghislaine Bretscher, Rolf Weinrich, Sonja Buchli, Esther Kuhn Stoffel
Layout/Satz: Luki Meier, Digitaldruck: communicaziun.ch, Ilanz

PASTORATIONSGEMEINSCHAFT SAFIENTAL GOTTESDIENSTE JUNI - AUGUST 2011

2011		VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFIEN	KOLLEKTEN	
2.6	DO	11.00 Kirchenfest an Himmelfahrt in Castrisch mit Sternwanderung durch die Rheinschlucht					
5.6.	SO	Konfirmation 11.00 Weinrich A	Konfirmation 9.00 Weinrich A	-	-	Kirchliche Jugendarbeit	
12.6.	SO	-	-	Pfingsten 11.00 Weinrich A	Platz Konfirmation 10.00 Bretscher A	Kirchl. Jugendarbeit Pfingskollekte	
19.6.	SO	10.00 Gemeinschaftsgottesdienst zum Schulferienbeginn in Valendas, Weinrich					Eigene Jugendarbeit
26.6.	SO	-	-	-	-	Synode in Thusis	
3.7.	SO	9.30 Bretscher	11.00 Bretscher	11.00 Weinrich	Neukirch 9.30 Weinrich	Prot. Hilfsverein	
10.7.	SO	11.00 Bergfest Brüneralp Gemeinschaftsgottesdienst, Weinrich					Haiti/Flüchtlingdienst
17.7.	SO	11.00 Weinrich T	9.30 Weinrich	-	Thalkirch 9.30 Schippert Platz 11.00 Schippert	Haiti/Flüchtlingdienst	
24.7.	SO	9.30 Schippert	11.00 Schippert	-	-	Haiti/Flüchtlingdienst	
31.7.	SO	11.00 Apifest Tenna Gemeinschaftsgottesdienst, Bretscher					Kirche & Tourismus
7.8.	SO	11.00 Niederstein	9.30 Niederstein	9.30 Bretscher	Neukirch 11.00 Bretscher	Kollekte Graubünden	
14.8.	SO	10.00 Thalkirch Gemeinschaftsgottesdienst zur Chilbi, Bretscher					Alt werden im Safien
21.8.	SO	9.30 Weinrich	11.00 Weinrich	-	Platz 10.00 Werfler	Kollekte Graubünden	
26.8.	FR	19.00 Gemeinschaftsgottesdienst mit Sommergrillieren in Versam, Bretscher + Konfirmanden					Eigene Jugendarbeit

A = Abendmahl **T** = Taufe Stellvertreter: Gerhard Schippert Haiti, Peter Niederstein Tamins, Edi Wäfler Domat/Ems